

Protokoll
der öffentlichen Sitzung
des Rates der Gemeinde Garstedt
am 12. Dezember 2013
Ort: Schützenhaus, Brandweg 2, 21441 Garstedt

Anwesende: Beyer, Christa (Vorsitzende)
Arndt, Eckhard
Domnick, Eckhard
Dudda, Benedict
Dr. Hartmann, Klaus
Hoops, Jürgen
Lütchens, Christina
Plath, Wolfgang
Stolte, Hans-Georg
Wind, Klaus-Peter

Gast: Herr Emcke, Kämmerer der Samtgemeinde Salzhausen

Protokollführerin: Hillmer, Ingrid

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
6. Genehmigung der Niederschrift vom 24.10.2013
7. Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
8. Unterbrechung für die 1. Einwohnerfragestunde
9. B-Plan Nr. 11 „Gewerbegebiet Hambruch“, 1. Änderung (VA 11/2012 2. Erg.)
 - a. Abwägung der eingegangenen Anregungen und Bedenken
 - b. Beschlussempfehlung Satzung
10. B-Plan Nr. 10c – Anpassung des Plangebietes (VA 24/2013)
11. Baumkataster – Planung der weiteren Maßnahmen (VA 05/2013 1. Erg.)
12. Grabenpflagemassnahmen 2013 / 2014 (VA 23/2013)
13. Aufwandsentschädigungssatzung – Erhöhung Entschädigung zu § 9, Abs.1 b
14. Genehmigung Außer- und Überplanmäßiger Ausgaben im HJ 2012 (VA 18/2013)
15. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2014 (VA 22/2013)
16. Anfragen und Anregungen
17. Unterbrechung für die 2. Einwohnerfragestunde
18. Schließung der Sitzung

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende

Um 20.05 Uhr eröffnet die Vorsitzende die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Außer Gerd Trautvetter, der sich entschuldigt hat, sind alle Ratsmitglieder anwesend.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 4: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Die Tagesordnung wird festgestellt. Anträge werden nicht gestellt.

TOP 5: Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Die Vorsitzende merkt an, dass Details zu TOP 12 nichtöffentlich behandelt werden müssten. Es werden keine entsprechenden Anträge gestellt.

TOP 6: Genehmigung der Niederschrift vom 24.10.2013

Dr. Klaus Hartmann erklärt, dass er die Formulierung in TOP 12 „die Kostenbeteiligung wird abgelehnt“ nicht für richtig hält. Die Gemeinde Garstedt beteiligt sich über die Samtgemeindeumlage sehr wohl an den Kosten.

Benedict Dudda merkt an, dass sein Name in TOP 13 nicht richtig geschrieben wurde.

Nach diesen Richtigstellungen wird das Protokoll vom 24.10.2013 einstimmig genehmigt.

TOP 7: Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

- a) Das Herbstlaub wurde weitestgehend eingesammelt. An diesem Wochenende bestünde die letzte Chance, Gartenabfälle in die Container zu bringen. Diese würden am Montag abgeholt.
- b) Das Bauernrechnen 2014 findet im Feuerwehrgerätehaus statt. Die neuen Eigentümer des Seniorenheimes möchten die Veranstaltung nicht bei sich durchführen.
- c) Im Amtsblatt vom 07.11.2013 wurde der Bebauungsplan Nr. 10a, Bahnhofstraße Landhandel, veröffentlicht und ist damit rechtsgültig.
- d) Es fand eine Sitzung des Beirates der Sporthalle Auetal statt. Auf die Gemeinde Garstedt entfällt vereinbarungsgemäß ein Kostenanteil in Höhe von 9.618,37 € (25%)
- e) Vor 10 Jahren ging die Homepage der Gemeinde Garstedt zum ersten Mal online. Die Vorsitzende dankt dem Webmaster Jürgen Hoops für diese Arbeit. Die Homepage wird von der Bevölkerung gelobt und für gut befunden.

TOP 8: Unterbrechung für die 1. Einwohnerfragestunde

Die Sitzung wird für die 1. Einwohnerfragestunde von 20:14 Uhr bis 20:17 Uhr unterbrochen.

TOP 9: B-Plan Nr. 11 „Gewerbegebiet Hambruch“, 1. Änderung (VA 11/2012 2. Erg.)

a) Abwägung der eingegangenen Anregungen und Bedenken

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Garstedt empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, den Abwägungen wie vorliegend zu folgen.

Nach kurzer Beratung folgt der Rat der Empfehlung des Verwaltungsausschusses und beschließt einstimmig entsprechend.

b) Beschluss der Satzung

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Garstedt empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, die Satzung inklusive des Umweltberichtes wie vorliegend zu beschließen.

Nach kurzer Beratung folgt der Rat der Empfehlung des Verwaltungsausschusses und beschließt einstimmig entsprechend.

TOP 10: B-Plan Nr. 10c – Anpassung des Plangebietes (VA 24/2013)

Der Bebauungsplan ruhte, da die Erbgemeinschaft Lucas-Meyer sich getrennt hatte. Nun liegen zwei Bauanträge für die 2. Reihe vor, über die der Landkreis zunächst nicht positiv beschied, da es sich hier nach Auffassung des LKH nicht um einen Innenbereich handele. Die Gemeinde Garstedt solle einen Bebauungsplan aufstellen. Da die Antragsteller die Planungskosten übernehmen müssten, damit die Gemeinde Garstedt die Planung überhaupt wieder aufnimmt, haben diese nun gebeten, einen Vorschlag des Planers und einen entsprechenden Kostenvoranschlag erstellen zu lassen. Der Planer schlägt vor, in kleinerem Umfang als bisher, die Planung wieder aufzunehmen. Ein entsprechendes Angebot von ihm liegt vor.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt folgendes:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Vereinbarung über die Kostenübernahme für die Planung des B-Planes Nr. 10c in den jetzt vorgelegten Grenzen zu schließen. Danach würde die Aufstellung des Bebauungsplanes zunächst im Bauausschuss und dann im Rat besprochen werden.

Es werden einige Bedenken vorgetragen, den Vertrag mit den Antragstellern im Vorwege zu schließen.

Die Vorsitzende ist der Auffassung, dass die Grundstückseigentümer für die Planungssicherheit verpflichtet werden müssen, die Kosten zu übernehmen. Danach könne die Planung in den Ausschüssen und dann im Rat behandelt werden. Städtebauliche Verträge im Vorwege seien durchaus üblich und wichtig, damit die Gemeinde Garstedt nicht auf den Kosten sitzen bleibe.

Dr. Klaus Hartmann schlägt vor, den Satz „in den jetzt vorgelegten Grenzen“ wegzulassen. Die Antragsteller müssten in jedem Fall, auch wenn die Planung dann doch geändert würde, die Kosten übernehmen.

Die Vorsitzende lässt entsprechend der Verwaltungsausschussempfehlung abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Garstedt folgt der Empfehlung des Verwaltungsausschusses und beschließt entsprechend.

8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen.

TOP 11: Baumkataster – Planung der weiteren Maßnahmen (VA 05/2013 1. Erg.)

Ein ausführliches Baumkataster liegt in der Gemeinde vor. Eine aussagekräftige Zusammenfassung liegt jedem Ratsmitglied vor. Die Vorsitzende erläutert die Aufstellung. Es sollen Gelder für die weitere Baumpflege im Haushalt bereitgestellt werden.

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Garstedt empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, die benötigten Gelder in Höhe von 7.000,00 € für 2014 und 3.000,00 € für 2015 in den Haushalt einzustellen.

Benedict Dudda möchte dem nicht zustimmen, wenn nicht gleichzeitig neue Bäume gepflanzt würden. Die Vorsitzende erwidert, dass die Gemeinde Garstedt 11 Bäume von der Allianz Ralf-Peter Gehrckens gestiftet bekommen habe, die bereits gepflanzt seien.

Es empfehle sich nicht, dort wo nun Bäume gefällt wurden, neu anzupflanzen, da an dieser Stelle zu wenig Licht und Platz für die Entwicklung neuer Bäume vorhanden wäre.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeinde Garstedt folgt der Empfehlung des Verwaltungsausschusses und stellt für das Jahr 2014 eine Summe in Höhe von 7.000,00 € und für das Jahr 2015 eine Summe in Höhe von 3.000,00 € in den Haushalt ein.

9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

TOP 12: Grabenpflegemaßnahmen 2013 / 2014 (VA 23/2013)

Die Gewässer 3. Ordnung müssen von der Gemeinde gepflegt werden. Dieses wurde nun bereits längere Zeit nicht erledigt und steht dringend an. Eine entsprechende Kostenaufstellung von Heino Maack liegt vor. Bei einer jährlichen Grabenpflege verringern sich die Kosten pro laufenden Meter zur Erstauführung.

Auf den Vorwurf von Dr. Klaus Hartmann, dass dieses kein Angebot, sondern nur eine Einzelposten-Kostenaufstellung sei, erwidert die Vorsitzende, dass es in der Vergangenheit kein einziges schriftliches Angebot gegeben habe. Anhand dieser Aufstellung könne man sich ausrechnen, mit welchen Kosten zu rechnen sei. Der Auftrag würde nur im Rahmen des Haushaltsansatzes in Höhe von 15.000,00 € vergeben werden.

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Garstedt empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, das Angebot für jährliche Grabenpflege durch Heino Maack anzunehmen.

Der Rat der Gemeinde Garstedt beschließt davon abweichend, die Grabenpflegemaßnahmen zunächst einmalig im Rahmen der Haushaltsmittel durchführen zu lassen. Im nächsten Jahr ist neu zu beraten.

8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

TOP 13: Aufwandsentschädigungssatzung – Erhöhung Entschädigung zu § 9, Abs.1 b

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Garstedt empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, die Erhöhung der Entschädigung zu § 9 Abs. 1b auf 35,00 € pro Protokoll.

Die Vorsitzende empfiehlt, den Satz entsprechend ab dem 01.01.2014 zu erhöhen.

Dr. Klaus Hartmann merkt an, dass der Rat seine eigenen Bezüge rückwirkend zum Juli 2012 angehoben habe, daher sollte nun auch die Entschädigung für die Protokollführung entsprechend rückwirkend erhöht werden.

Die Vorsitzende bezweifelt, dass dieses bis in das Jahr 2012 rückwirkend möglich sei.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender **einstimmiger** Beschluss:

Die Entschädigung zu § 9 Abs. 1b wird so weit rückwirkend wie möglich auf 35,00 € pro Protokoll angepasst

TOP 14: Genehmigung Außer- und Überplanmäßiger Ausgaben im HJ 2012 (VA 18/2013)

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Garstedt empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt:

Die unerheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2012 werden zur Kenntnis genommen, den übrigen Aufwendungen und Auszahlungen wird zugestimmt.

Dr. Klaus Hartmann äußert den Wunsch, wie auch in anderen Gemeinden üblich, die Erläuterungen zu den einzelnen Posten mit aufzunehmen. Herr Emcke sichert dieses für die Zukunft zu. Er beantwortet einzelne diesbezügliche Nachfragen.

**Anschließend beschließt der Rat der Gemeinde Garstedt einstimmig wie folgt:
Die unerheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2012 werden zur Kenntnis genommen, den übrigen Aufwendungen und Auszahlungen wird zugestimmt**

TOP 15: Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2014 (VA 22/2013)

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Garstedt empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, den Haushalt wie vorliegend, mit der Änderung, für die Aufstellung der Laubcontainer 2.000,00 € zusätzlich einzustellen, zu beschließen.

Herr Emcke stellt den aktuellen Stand vor. Es wurden noch einige weitere Zahlen angepasst und Folgesummen korrigiert.

Die Steuerkraft pro Kopf ist in Garstedt die höchste in der Samtgemeinde Salzhausen, die Gemeinde steht finanziell hervorragend da.

Die Vorsitzende führt aus, dass erstmalig die Grundsteuer A + B wieder gesenkt werden könne, der Hebesatz sinkt um 25%-Punkte und wird auf 450 Prozentpunkte festgesetzt.

Klaus-Peter Wind stellt den Antrag, mindestens 5.000,00 € zusätzlich für den Abriss des Aussichtsturmes einzustellen, da der Pachtvertrag auslaufe.

Über diesen Antrag wird wie folgt abgestimmt:

7 Nein-Stimmen, 2 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung. Ablehnung des Antrags.

Danach wird die Haushaltssatzung 2014 wie nun vorliegend beschlossen.

8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen.

TOP 16: Anfragen und Anregungen

- Klaus-Peter Wind berichtet, dass der Inhalt im Aushangkasten an der Bahnhofstraße durch Frost schwer zu erkennen war, und erkundigt sich, ob der Aushang bezüglich des Bebauungsplanes Nr. 10a noch einmal im Gemeindebüro eingesehen werden könne. Die Vorsitzende bejaht dieses.
- Eckhardt Arndt erkundigt sich nach der neuen Krippe. Die Vorsitzende kennt bisher keine Details, offensichtlich laufe es reibungslos.
- Des Weiteren möchte er wissen, was die Pfähle nebn dem neuen Radweg zu bedeuten haben. Antwort: Sie dienen der endgültigen Vermessung für die Grundstückskäufe von den Anliegern.
- Wolfgang Plath berichtet, dass an einer Lampe in der Bahnhofstraße Höhe Domke der Lampenkopf fehle. Gleichzeitig sei die Ecke Bahnhofstraße/Höllenberg zu dunkel, so dass er vorschlage, diesen Lampenkopf bei Domke einzubauen und für die dunkle Ecke eine rundum Beleuchtung (Doppelkopf) zu beschaffen. Die Vorsitzende wird Thomas Jobmann dazu befragen.

TOP 17: Unterbrechung für die 2. Einwohnerfragestunde

Die Sitzung wird von 21:31 Uhr bis 21:35 Uhr für die 2. Einwohnerfragestunde unterbrochen.

TOP 18: Schließung der Sitzung

Um 21:36 Uhr schließt die Vorsitzende die Sitzung.

Garstedt, den 16.12.2013

gez.
Christa Beyer
Vorsitzende

I
gez.
Ingrid Hillmer
Protokollführerin